Bill Gates' Netz des Schwarzen Geldes und Einflussnahme (Web of Dark Money and Influence)

23. Mai 2020 theLastAmericanVagabond.com von Derrick Broze

Stell alles in Frage, komm zu Deinen eigenen Schlussfolgerungen.

[1]

Philanthropische Erzählformung

In den ersten Monaten des Jahres 2020 sah der Geschäftsmagnat und Milliardär Bill Gates seine Popularität durch die Decke schießen.
Laut YouGov hatten 58 Prozent der über Gates befragten Amerikaner eine positive Meinung von ihm, er wird von Männern und Frauen gleichermaßen gemocht, und sowohl Boomer als auch Millennials verehren ihn.
Gates' Popularität könnte durch einen viralen Netflix-Dokumentarfilm über sein Leben, der Ende 2019 veröffentlicht wird, gestiegen sein.

Kombiniert man diese positive Presse mit einer Welle von Medieninterviews, in denen der Mann, der die nächste große Pandemie '*vorhersagte*', um Rat gefragt wird, dann voilà - Bill Gates ist hier ein Superheld, der den Plane-ten vor dem drohenden Untergang bewahrt.
Natürlich ignoriert diese eher karikaturhafte Sichtweise einige unbestreitbare Fakten und einige starke Theorien über Gates' wahre Absichten.
Erstens, die Fakten.
Bill Gates hat seinen immensen Reichtum genutzt, um Einfluss zu gewinnen und Zeit in den Medien zu gewinnen, indem er seine Botschaft verbreitet hat, weltweite Gesundheitsprobleme zu lösen, während er weiterhin Milliarden verdient.

1 Der hiemit vorliegende investigative Report von The Last American Vagabond wurde von Eric Broze geschrieben und von mir vom Original-Artikel mithilfe von deepL ins Deutsche übersetzt, die Verweise beibehalten jedoch dort, wo erforderlich mittels WaybackMachine (scheinbar) verlorengegangene Ziele wieder ins Internetz zurückgerufen. Das bedeutet, daß sich die Ladezeit einer durch einen Hyperlink aufgerufenen Seite unter Umständen etwas verlängern kann. Erläuterungen wurden von mir der Verständlichkeit halber eingefügt und in [Klammer] gesetzt

Mit Hilfe der Bill and Melinda Gates Foundation hat Gates ein Netz von Organisationen geschaffen, die ihr Budget der Stiftung verdanken oder sich direkt an Gates wenden, um Zuschüsse und Spenden zu verteilen.
Wenn wir die Investitionen der Stiftung und die Beziehungen von Gates zurückverfolgen, können wir sehen, dass fast jede Person, die im Zusammenhang mit dem Kampf gegen COVID-19 steht, mit Gates oder seiner Stiftung um zwei Grad oder weniger verbunden ist.
Dadurch haben Bill Gates und seine Stiftung einen unangefochtenen Einfluss auf die Reaktion auf die Pandemie.
Ebenso beunruhigend ist Gates' Forderung nach einer globalen Abriegelung, bis die ganze Welt geimpft ist und ein digitales Zertifikat zum Nachweis der Immunität erhalten hat.
Nun zu den Theorien:
Wenn man sich mehrere Reden und Erklärungen von Gates aufmerksam anhört, wird deutlich, dass er eine Vorliebe dafür hat, über die Verringerung des Bevölkerungswachstums zu diskutieren.
Obwohl '*Faktenprüfer*' behaupten, Gates' Worte seien aus dem Zusammenhang gerissen worden, sprechen seine Worte für sich selbst.
Er ist der Meinung, dass die Bevölkerung reduziert oder am Wachstum gehindert werden sollte, und er glaubt, dass dies mit Impfstoffen und Gesundheitsfürsorge erreicht werden kann.
Wenn wir versuchen, die Schichten von PR-Stunts und Pusteblumen, die über Bill Gates katzbuckeln, abzuschälen, hoffen wir zu veranschaulichen, dass der Mann, der auf der globalen Bühne steht und den Menschen als ihr Retter verkauft wird, alles andere als das ist.
Trotz der offensichtlich wachsenden Unterstützung für Bill Gates gibt es auch in den sozialen Medien Anzeichen dafür, dass die Menschen beginnen, ihn in Frage zu stellen und die Erzählung vom Retter in Frage zu stellen.
Dies ist der erste Schritt, um Bill Gates' Netz des dunklen Geldes und der Manipulation aufzudecken.

Der weltweite Einfluss der Bill and Melinda Gates Foundation

1994, so heißt es, bat Bill Gates seinen Vater, William Gates Sr., ihm bei der

> '*Verbesserung der reproduktiven und kindlichen Gesundheit*'

zu helfen, indem er die William H. Gates Foundation gründete und leitet.
Gates Sr. stimmte dem zu, und im Jahr 2000 wurde die Stiftung mit der Gates Learning Foundation zur Bill & Melinda Gates Foundation verschmolzen.
Nach Angaben der Stiftung hat Bill Gates 36 Milliarden USD seines persönlichen Vermögens der Stiftung gespendet.
Der Wert der Stiftung wird auf 46,8 Milliarden USD geschätzt.
In den letzten zwei Jahrzehnten hat die Stiftung in eine Reihe von umstrittenen Unternehmen und Projekten investiert und gleichzeitig ihr Ziel verfolgt, die globale Gesundheit und den Zugang zu Impfstoffen und reproduktiver Gesundheit zu verbessern.
All dies geschah im Rahmen von Gates' Plan, sein öffentliches Image als freundlicher und gütiger Milliardär umzugestalten, dessen einziges Ziel es ist, der Welt zu helfen.
Die Realität ist viel suspekter.
Nehmen wir zum Beispiel die oben erwähnte Netflix-Dokumentation Inside Bill's Brain: Die Entschlüsselung von Bill Gates.

Anstatt einen echten Blick auf das Leben und die Persönlichkeit von Gates zu werfen, versäumte es der Dokumentarfilm, Interessenkonflikte anzuerkennen, die den Film - und Bill Gates - in einem anderen Licht darstellen könnten.
In einer kürzlich durchgeführten explosiven Untersuchung, die die Reichweite von Gates' Geld untersuchte, stellte The Nation dies fest,
In der ersten Episode unterstreicht Regisseur Davis Guggenheim Gates' expansiven Intellekt, indem er Bernie Noe interviewt, der als ein Freund von Gates beschrieben wird.
Noe erzählt weiter, dass Gates stündlich 150 Seiten mit einem 90-prozentigen Erinnerungswert liest.
The Nation berichtete jedoch,

> '*Guggenheim erzählt dem Publikum nicht, dass Noe der Rektor der Lakeside School ist, einer privaten Institution, der die Bill & Melinda Gates Foundation 80 Millionen US-Dollar zur Verfügung gestellt hat*'.

Zufälligerweise ist dies die gleiche Schule, die auch die Kinder der Gates besuchen.
Natürlich ist es für Bill Gates nicht neu, den Reichtum der Stiftung zu nutzen, um die Medienberichterstattung zu beeinflussen.
Obwohl der Guardian redaktionelle Unabhängigkeit beansprucht, wird sein Abschnitt über globale Entwicklung teilweise von der The Gates Foundation finanziert.
Die Stiftung hat außerdem mehr als 9 Millionen USD an The Guardian, über 3 Millionen USD an NBC Universal, über 4 Millionen USD an die französische Zeitung Le Monde, über 4,5 Millionen USD an NPR, 1 Million USD an Al-Jazeera und 49 Millionen USD an das Media Action-Programm der BBC gespendet.

Angesichts dieser Investitionen ist es leicht zu verstehen, wie Gates schnell eine Vortragsreise zu seinen Lieblingsmedien organisieren konnte.
Die Unternehmensmedien sind nicht die einzigen Nutznießer der Gates-Stiftung.
Sie haben auch in umstrittene Technologien und Unternehmen investiert, darunter Monsanto, Geo-Engineering, 5G-Technologie und Impfstoffe.
MintPress News berichtete kürzlich darüber, wie die Gates-Stiftung dem höchst umstrittenen Pharma- und Chemieriesen Monsanto Corporation geholfen hat.

> '*... in Afrika stärker Fuß fassen. Die MPN stellt auch fest, dass die Stiftung 2009 eine 'fehlerhafte klinische Studie über den HPV-Impfstoff in Indien finanziert hat, bei der 23.000 verarmte Mädchen im Alter von 9 bis 15 Jahren potenziell tödlichen Medikamenten ausgesetzt wurden, ohne dass auch nur ihre Eltern ihre Zustimmung gegeben hatten, was zu sieben Todesfällen führte*'.

Im Jahr 2010 wurde auch berichtet, dass Gates seit 2007 4,5 Millionen USD für die Untersuchung von Geo-Engineering-Methoden zur Veränderung der Stratosphäre, um die Sonnenenergie zu reflektieren, sowie von Techniken zur Filterung von Kohlendioxid direkt aus der Atmosphäre und zur Aufhellung der Ozeanwolken bereitgestellt hat.
Geo-Engineering ist die absichtliche Manipulation des Wetters im Massenmaßstab mit dem erklärten Ziel, die Erwärmung des Planeten zu reduzieren.

Der Guardian bemerkte zuvor, dass Gates dem Geo-Engineering-Befürworter und Harvard-Professor David Keith '*eine nicht bekannt gegebene Summe*' gibt.
Gates besitzt auch eine Mehrheitsbeteiligung an Keith's Geo-Engineering-Firma Carbon Engineering.
Der prominente Geo-Engineering-Forscher Ken Caldeira sagt, dass er jährlich 375.000 USD von Gates erhält und für Intellectual Ventures arbeitet, ein privates Geo-

Engineering-Forschungsunternehmen, das sich zum Teil im Besitz von Gates befindet und von Nathan Myhrvold, dem ehemaligen Technologiechef von Microsoft, geleitet wird. Die Stiftung hat außerdem 10 Millionen USD in die Entwicklung von Antennen investiert, die die Einführung der umstrittenen Mobilfunktechnologie der 5. Generation, auch bekannt als 5G, beschleunigen werden.

Die Besorgnis um Bill Gates Vermögen und seine Nutzung der Bill and Melinda Gates Foundation zur Beeinflussung von Haustierprojekten ist nicht die einzige Sorge, die von Kritikern der Stiftung geäußert wurde.
Die größere - und unmittelbarere - ist, dass nicht gewählte Milliardäre wie Gates ihr Vermögen dazu nutzen, mit ihren philanthropischen Stiftungen die öffentliche Politik zu gestalten.
Diese Methode, Milliarden von Dollar in Form von steuerlich absetzbaren Wohltätigkeitsspenden an private Unternehmen zu investieren, ermöglicht es Gates, die Politik zu gestalten und Gewinne zu erzielen, indem es Aktien in denselben Unternehmen hält, die von der Gates Foundation unterstützt werden.
Eine kürzlich von The Nation durchgeführte Untersuchung deckte mehr als 19.000 wohltätige Zuwendungen der Gates Foundation in den letzten zwei Jahrzehnten auf.
Sie fand auch 2 Milliarden USD in diesen steuerlich absetzbaren wohltätigen Spenden an private Unternehmen. Zu den Unternehmen, die diese Spenden erhalten, gehören GlaxoSmithKline, Unilever, IBM und NBC Universal Media.
Die Nation stellte fest, dass die Gates Foundation 250 Millionen USD an Medienunternehmen und 'andere Gruppen zur Beeinflussung der Nachrichten' gespendet hat.
Die Nation fand fast 250 Millionen USD an karitativen Zuwendungen der Gates Foundation an Unternehmen, an denen die Stiftung Unternehmensaktien und -anleihen hält: Merck, Novartis, GlaxoSmithKline, Vodafone, Sanofi, Ericsson, LG, Medtronic, Teva und zahlreiche Start-ups.
Vielleicht sehen Sie die vorherige Erklärung und fragen Sie nach,
Wie kann das legal sein? Ist es nicht ein Interessenskonflikt, Anteile an einer Firma zu halten, die Sie auch steuerfrei spenden?
Die einfache Tatsache ist, dass es keine Regeln oder Gesetze dagegen gibt, genau das zu tun, was die Bill and Melinda Gates Foundation tut.
Auch wenn einige argumentieren mögen, dass Bill Gates' Plan brillant ist - spenden Sie Ihr Vermögen, indem Sie eine Stiftung gründen, die steuerlich absetzbare Spenden an Firmen geben kann, die Sie teilweise besitzen und Gewinne erwirtschaften, während Sie Steuern vermeiden -, erlaubt es ihm, sein Geld auf unzählige Arten zu verstecken.
Es ist fast unmöglich geworden, jede Spende, Investition oder andere Partnerschaft nachzuvollziehen.
The Nation schloss damit:

> '*Es ist schwierig, die Gelegenheiten zu ignorieren, bei denen ihre wohltätigen Aktivitäten hauptsächlich privaten Interessen zu dienen scheinen, einschließlich der Unterstützung der Schulen, die ihre Kinder besuchen, der Unternehmen, die ihre Stiftung teilweise besitzt, und der besonderen Interessengruppen, die wohlhabende Amerikaner verteidigen, während sie gleichzeitig Milliarden von Dollar an Steuerersparnissen erwirtschaften*'.

Zu den weiteren bemerkenswerten Fakten der Untersuchung gehört, dass die Gates-Stiftung '*in den letzten fünf Jahren mit ihrer 50-Milliarden-Dollar-Stiftung 28,5 Milliarden*

Dollar an Kapitalerträgen erwirtschaftet hat', während sie lediglich 23,5 Milliarden Dollar an wohltätigen Zuwendungen verschenkte.
Darüber hinaus ergab eine Untersuchung der LA Times aus dem Jahr 2007, dass die Organisation an Subprime-Hypothekenkrediten und gewinnorientierten Krankenhäusern beteiligt war, die angeblich nicht benötigte Operationen durchführten.
Die Gates Foundation ist Berichten zufolge auch in Schokoladenunternehmen investiert, die Kinderarbeit einsetzen.
Es wäre ein Fehler, die Bill and Melinda Gates Foundation nur als ein Gefäß für einen reichen Mann zu sehen, der sein Geld versteckt und unermessliche Gewinne erzielt.
Nein, die Stiftung ist '*mehr als eine Sammlung von Zuschüssen und Projekten*', sagt Dr. David McCoy, Arzt und Forscher für öffentliche Gesundheit am University College London und Berater der Volksgesundheitsbewegung.
McCoy sagt, dass die Stiftung

> '*über ein vernetztes Netzwerk von Organisationen und Einzelpersonen aus dem akademischen Bereich und dem NGO- und Wirtschaftssektor arbeitet*', das es Bill Gates ermöglicht, in einer Art '*Gruppendenken*' Einfluss zu '*nehmen*'.

Die Covid-19-Operation

Die Rolle, die die Stiftung im Zusammenhang mit Covid-19 gespielt hat, sowie der Einfluss, den die Organisation auf globale Gesundheitsinstitutionen hat.

Bevor wir uns in die aktuelle Krise im Zusammenhang mit Covid-19 vertiefen, benötigen wir etwas mehr Hintergrundinformationen über Gates.
Im letzten Beitrag haben wir die Geschichte der Investitionen der Gates-Stiftung erörtert.
Wichtig zu wissen ist, dass Gates durch den Einsatz der Stiftung als Frontorganisation Krankenhäuser, Universitäten, Medien, Regierungen und Gesundheitsorganisationen spenden und beeinflussen kann.

Die Stiftung hat eindeutig die Fähigkeit, die Entscheidungen einiger der von ihr finanzierten Institutionen zu beeinflussen, auch dann, wenn diese Entscheidungen gegen die Wünsche der Massen verstoßen, denen sie angeblich helfen wollen.
Beispielsweise veröffentlichte Independent Science News im Jahr 2017 einen Bericht, in dem detailliert beschrieben wird, wie die Bill and Melinda Gates Foundation der PR-Firma Emerging Ag 1,6 Millionen US-Dollar zahlte, um

> '*eine verdeckte Koalition von Akademikern anzuwerben, die einen UN-Entscheidungsprozess über* [sogenannte] *Genantriebe manipulieren soll*'.

Aus E-Mails, die im Rahmen des Freedom of Information Act Request veröffentlicht wurden, geht hervor, dass die Rekrutierungsbemühungen der Gates Teil eines Plans waren,

> '*gegen die Befürworter eines Moratoriums für Genantriebe vorzugehen*'.

Gen-Antriebe sind eine umstrittene Technologie zur genetischen Ausrottung, die als ein Weg zur Massenvernichtung von Moskitos mit Malaria, landwirtschaftlichen Schädlingen und invasiven Arten propagiert wird.
Anlässlich des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die biologische Vielfalt im Jahr 2016 forderten 179 internationale Organisationen ein UN-Moratorium für den Genantrieb.
Die Gegner dieser Technologie brachten auch einen Brief in Umlauf: '*A Call for Conservation with a Conscience*': No Place for Gene Drives in Conservation', [zu deutsch: 'Ein Aufruf zur Bewahrung mit Gewissen: Kein Platz für Genantriebe in der Naturschutzpolitik']. unterzeichnet von 30 Umweltführern, die einen '*Stopp aller Vorschläge für den Einsatz von Genantriebstechnologien, vor allem aber im Naturschutz*' forderten.
Die Gates Foundation hat stark in die Genantriebstechnologie investiert und war nicht glücklich über einen vielfältigen und einheitlichen Vorstoß gegen den Genantrieb.
Die Stiftung beauftragte Emerging Ag - die über ein eigenes Netz von Verbindungen zu Big Pharma und Big Ag verfügen -, die Gegner des Gen-Treibens auszuschalten.
Emerging Ag war erfolgreich und das Moratorium wurde abgeschafft.

Zufälligerweise veröffentlichte die Nationale Akademie der Wissenschaften der USA 2016 einen Bericht über das Fahren mit Genen, der von der Defense Advanced Research Projects Agency (DARPA) und der Bill and Melinda Gates Foundation mitfinanziert wurde.
Die DARPA investiert auch in die Erforschung des Genantriebs.

Wie The Guardian nach der Veröffentlichung des NAS-Berichts bemerkte, hat die DARPA auch in die Genantriebsforschung investiert:

> ***'Dieselbe US-Verteidigungsforschungsbehörde (DARPA), die für die NAS-Studie bezahlt hat, hat bekannt gegeben, dass sie sich voll und ganz auf die Genantriebsforschung und die Entwicklung 'robuster' synthetischer Organismen konzentriert. Es gibt guten Grund, besorgt zu sein'.***

Darüber hinaus sagte Jim Thomas von der ETC-Gruppe, die die Auswirkungen neu entstehender Technologien und Unternehmensstrategien auf die biologische Vielfalt, die Landwirtschaft und die Menschenrechte beobachtet, gegenüber dem ISN, dass seiner Meinung nach Genantriebe potenzielle biologische Waffen sind, die '*katastrophale*' Auswirkungen auf das menschliche Leben und die Ernährungssicherheit haben könnten.

> '*Die Tatsache, dass die Entwicklung von Genantrieben nun in erster Linie vom US-Militär finanziert und strukturiert wird, wirft alarmierende Fragen zu diesem gesamten Bereich auf.*'

erklärte er.
Independent Science News bemerkte ebenfalls:

> '*Es ist auch nicht das erste Mal, dass die Gates Foundation Akademiker benutzt, um die öffentliche und private Meinung über Gentechniktechnologien zu beeinflussen, wie die Finanzierung der Cornell Alliance for Science zeigt*'.

Die privaten E-Mails, die Independent Science News erhalten hat, ergänzen die Berge von Beweisen, die detailliert beschreiben, wie Gates in der Lage ist, Organisationen unter Druck zu setzen, um seine Interessen und die seiner Stiftung durchzusetzen.

Die weltweite Gesundheitsmafia

A MAN OF GREAT INFLUENCE...

Gavi The Vaccine Alliance
Global health partnership with the goal of **increasing immunisations** in poor countries
OVER 3 BILLION

World Health Organization
Chief medical advisors to governments worldwide
OVER 4.3 BILLION

Created the **computer models** which predicted & miscalculated the spread, impact and death rate of this pandemic
Imperial College London
OVER 280 MILLION

Johns Hopkins University
Provides data, statistics, maps and Covid resources
OVER 870 MILLION

University of Oxford
Vaccine research and development
OVER 243 MILLION

NIH National Institute of Allergy and Infectious Diseases
OVER 18 MILLION
Dr Anthony Fauci - Director of NIAID & chief medical advisor to US government

BILL GATES $ FUNDING

40 MILLION
Prof. Chris Witty England's Chief Medical Officer

Microsoft
Gavi The Vaccine Alliance
ID2020
Digital identification technology which may be used alongside the vaccinations.

OVER 155 MILLION
CDC Centers for Disease Control and Prevention
CDC US national public health institute-advises US Govt on health & vaccines

OVER 53 MILLION
BBC MEDIA ACTION
Supports media and communication efforts that **strengthen governance, advises on health issues...**

In Anbetracht dieser alarmierenden Berichte über den Einfluss von Gates auf die öffentliche Gesundheitspolitik ist es wichtig, sich einen Moment Zeit zu nehmen, um die gegenwärtige Reaktion auf COVID-19 zu untersuchen.
Wenn wir uns die beteiligten Akteure und Institutionen ansehen, sehen wir dann den Einfluss und das Geld von Gates?
Wenn ja, was bedeutet dies für die öffentliche Gesundheit?
Werden Gates' enormer Einfluss und seine finanziellen Mittel es ihm ermöglichen, den Verlauf des Wiederaufbaus von COVID-19 persönlich zu lenken?

Beginnen wir mit Dr. Anthony S. Fauci, Direktor des National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID), das zu den National Institutes of Health gehört und im Zusammenhang mit Covid-19 eine führende Rolle im Kampf gegen COVID-19 spielt.
Wenn es um Fauci und das NIAID geht, sehen wir leider deutlich den Einfluss von Bill Gates. Im Jahr 2010 kündigten das NIAID und die Bill and Melinda Gates Foundation ihr '*Jahrzehnt der Zusammenarbeit im Impfstoffbereich*' an, in dem sie zur Koordinierung innerhalb der '*internationalen Impfstoffgemeinschaft*' und zur Schaffung eines '*Globalen Impfstoffaktionsplans*' aufriefen.
Dr. Fauci wurde in den Leadership Council der Partnerschaft berufen.
In ähnlicher Weise arbeitet Bill Gates seit mehreren Jahren mit dem NIH zusammen.

Ende April wurde bekannt, dass der NIAID von Fauci insgesamt 7,4 Millionen USD für die Erforschung von Fledermaus-Coronaviren spendete.
Die Investitionen untermauerten die Theorie, dass es sich bei COVID-19 um ein biotechnologisch hergestelltes Virus handeln könnte, das absichtlich oder versehentlich aus dem Wuhan-Institut für Virologie in Wuhan, China, freigesetzt wurde.
Die Nachricht von der Finanzierung wirft die offensichtliche Frage auf:
Hat Gates' Geld die Coronavirus-Forschung des NIAID beeinflusst oder finanziert?
Die Zeit wird es zeigen.

Ein weiterer wichtiger Akteur mit Verbindungen zu Gates ist Dr. Deborah Birx, eine amerikanische Ärztin und Diplomatin, die seit 2014 als United States Global AIDS Coordinator für die Präsidenten Barack Obama und Donald Trump tätig ist.

Zurzeit ist sie Koordinatorin für die Coronavirus-Reaktion für die Task Force der Trump-Regierung im Weißen Haus.
Birx sitzt auch im Vorstand des Globalen Fonds, einer Organisation, der von der Bill and Melinda Gates Foundation für 2012 eine Investition von 750 Millionen USD zugesagt wurde.
Dem weltweiten Fonds gehört auch Vorstandsmitglied Kieran Daly an, der stellvertretende Direktor für weltumspannende Politik und Anwaltschaft der Gates-Stiftung.

> '*Die Bill & Melinda Gates Foundation ist ein wichtiger Partner des Globalen Fonds, der Barspenden leistet, aktiv in dessen Vorstand und Ausschüssen mitarbeitet und die Anwaltschaft, Kommunikation und Fundraising-Bemühungen des Globalen Fonds unterstützt*'.

berichtet der Globale Fond.
Die John-Hopkins-Universität war ein ebenso wichtiges Mitglied der globalen Antwort auf COVID-19.
Die Berechnungen der Universität zu den globalen Infektions- und Todesraten werden in den Mainstream-Medien häufig zitiert.

Und wieder einmal zeigt sich, dass die Bill and Melinda Gates Foundation seit zwei Jahrzehnten in John Hopkins investiert.

Abschließend bemerkt, es wurde kürzlich berichtet, dass die als Wellcome Trust bekannte Organisation sich mit der Bill and Melinda Gates Foundation und MasterCard zusammengetan hat, um '*die anfängliche Arbeit*' des COVID-19 Therapeutics Accelerator zu beeinflussen.
Der Beschleuniger [Accelerator] soll

> '*neue und wiederverwendbare Medikamente und Biologika zur Behandlung von Patienten mit COVID-19 im Zusammenhang mit Covid-19 in unmittelbarer Zukunft beschleunigen und evaluieren*'.

Was nicht erwähnt wurde, ist, dass die Gates-Stiftung seit mehreren Jahren ein '*Trustee*' [Treuhänder] des Wellcome Trust ist.
Interessanterweise nahm im Jahr 2017 Mark Henderson, Kommunikationsdirektor des Wellcome Trust, an einem Panel mit dem Titel '*Deep Dive*' teil: '*Verhinderung von Pandemien*'.
Dr. Anthony Fauci nahm ebenfalls an der Podiumsdiskussion teil.

Man könnte die Beteiligung von Fauci und Wellcome Trust an einem Panel über Pandemien als völlig vernünftig bezeichnen - schließlich handelt es sich um Fachleute, die sich auf die weltweite Gesundheit konzentrieren.
Es wäre jedoch ein Fehler, zu ignorieren, dass Bill Gates' Fingerabdrücke überall in der Gesundheitsindustrie der Welt zu finden sind.
Wenn man sich die Erfolgsbilanz der Gates Foundation vor Augen hält, die PR-Firmen angeheuert hat, um Kritiker auszuschalten oder deren Geld zur Beeinflussung von Institutionen zu verwenden, könnte man die Annahme verzeihen, dass die Stiftung nicht ganz oben auf der Liste potenzieller Anführer für eine Krise der öffentlichen Gesundheit stehen würde.
Leider werden Bill Gates und seine Stiftung im Zusammenhang mit Covid-19 auch im Mai 2020 noch immer als Helden im Kampf gegen COVID-19 gefeiert.

Wer leitet die WHO?

Seit dem Ausbruch von COVID-19 sind sowohl Bill Gates als auch die Weltgesundheitsorganisation in den Mittelpunkt des Interesses gerückt, da die Welt Antworten sucht.
Inzwischen ist es allgemein bekannt, dass die Bill and Melinda Gates Foundation die Nummer eins unter den nicht-staatlichen Spendern für die WHO ist.
Die Vereinigten Staaten waren bisher der wichtigste staatliche Geldgeber, aber das könnte sich unter der Trump-Administration ändern.
Gates war auch der erste nichtstaatliche Spender, der vor der Generalversammlung der WHO eine Grundsatzrede hielt.
Einem Bericht von Politico zufolge hat die Meinung (und das Geld) von Bill Gates so viel Einfluss auf die WHO, dass sie von offizieller Seite privat als '*Bill Chill*' [im Sinne von frostig] bezeichnet wird.
Sechzehn Beamte, die unter der Bedingung der Anonymität sprachen, sagten Politico, dass Gates einen übergroßen Einfluss auf die Politik der WHO hat und nur wenige es wagen, ihn herauszufordern.

> '*Er wird wie ein Staatsoberhaupt behandelt, nicht nur bei der WHO, sondern auch bei der G20*,'

sagte Politico - erklärte ein in Genf ansässiger NGO-Vertreter.

Die Anschuldigungen bezüglich des Einflusses von Gates wurden von Foreign Affairs unterstützt, als sie berichteten, dass

> '*nur wenige politische Initiativen oder normative Standards, die von der Weltgesundheitsorganisation festgelegt wurden, werden bekannt gegeben, bevor sie von Mitarbeitern der Gates-Stiftung inoffiziell und beiläufig überprüft worden sind*'.

Der derzeitige Generaldirektor der WHO ist Tedros Adhanom, ein ehemaliger Gesundheitsminister Äthiopiens und Arzt.
Während seiner Amtszeit als Gesundheitsminister Äthiopiens arbeitete Tedros Adhanom mit der Clinton Foundation und der Bill and Melinda Gates Foundation zusammen, um unter anderem an Impfstoffen zu arbeiten.
Politico berichtete, dass Gates vor der Auswahl von Tedros für die WHO-Position 2017 beschuldigt wurde, Tedros unterstützt und seinen Einfluss genutzt zu haben, um die Nominierung zu gewinnen.
Während die meisten Delegierten der Mitgliedsländer ihre Überzeugung zum Ausdruck brachten, dass Gates gute Absichten hat, befürchteten einige, dass das Geld der Gates-Stiftung aus dem '*Big Business*' stammt und

> '*als Trojanisches Pferd für Unternehmensinteressen dient, um die Rolle der WHO bei der Festlegung von Standards und der Gestaltung der Gesundheitspolitik zu untergraben*'.

Die wichtigste Erkenntnis ist, dass die von den WHO-Mitgliedsländern gezahlten Gebühren weniger als ein Viertel des Zweijahresbudgets von 4,5 Milliarden US-Dollar ausmachen - so dass Gates, Regierungen und andere Stiftungen die Lücke füllen müssen.
Diese Spenden werden für spezifische Projekte bereitgestellt, und die WHO kann nicht entscheiden, wie sie verwendet werden sollen.
Im Fall der Bill and Melinda Gates Foundation fließen diese Mittel in der Regel in Impfstoffprogramme.

Ganz gleich, wie Sie Ihre Nachforschungen angehen, die als Antwort auf die '*Pandemie*' COVID-19 präsentiert werden, Sie werden im Zusammenhang mit Covid-19 die Fingerabdrücke von Bill Gates finden.
Immer wieder hat er sein Geld und seinen Einfluss genutzt, um zu profitieren und stetig an Macht zu gewinnen, ohne jemals in ein politisches Amt gewählt worden zu sein.

Gesundheitsüberwachung, Event-201 und die Rockefeller-Verbindung

Sperren, Kontaktverfolgung, digitale Zertifikate und Impfstoffe

In den letzten vier Monaten ist Bill Gates in den Medien dutzende Male aufgetreten, wo er mehrere umstrittene '*Lösungen*' im Zusammenhang mit Covid-19 forderte.
Gates sagt, dass diese Vorschläge umgesetzt werden müssen, sodaß die Gesellschaft wieder zur '*Normalität*' zurückkehren kann:

Von der Forderung nach erweiterten Sperrmaßnahmen, **Gesundheitsüberwachung (aka** Kontaktverfolgung**) und** digitalen Zertifikaten.
Die Wissenschaft hinter den Abriegelungen wurde von Gesundheitsexperten mehrfach in Frage gestellt.
Zuletzt erklärte Michael Levitt, ein Professor der Stanford University, der den anfänglichen Verlauf der Pandemie vorhersagte, er glaube, dass die Abriegelung ein '*großer Fehler*' sei und möglicherweise sogar Leben gekostet habe.

TLAV hat auch die Rückverfolgung von Aufträgen und die Forderung nach einer '*Armee*' von Personen zur Überwachung der Öffentlichkeit als eine Ausweitung der Überwachung entlarvt.

Zufälligerweise wurde erst diese Woche berichtet, dass die Gates Foundation vor kurzem Hunderte von Millionen Dollar in Technologieunternehmen wie Google investiert hat, die

möglicherweise am Ende die Infrastruktur für die Rückverfolgung von Kontakten

Was Gates als '*digitale Zertifikate*' beschreibt, klingt identisch mit dem, was einige als '*Immunitätspässe*' bezeichnen, eine Form der digitalen Identifizierung, die die Gesundheitsdaten einer Person sowie ihren Impfstatus enthält.

aufbauen werden.

Während einer Reddit-AMA [**A**sk **M**e **A**nything ('frag' mich einfach' auf Reddit)] erklärte Gates,

> '*Irgendwann werden wir einige digitale Zertifikate haben, aus denen hervorgeht, wer sich erholt hat oder kürzlich getestet wurde oder wann wir einen Impfstoff haben, der diesen erhalten hat*'.

Was Gates beschreibt - ein digitales Zertifikat zum Nachweis, wer geimpft worden ist - klingt ähnlich wie die jüngsten Forderungen, dass Passagiere Immunitätspässe benutzen müssen, bevor sie fliegen dürfen.

Gates' Erklärungen und seine Philanthropie offenbaren jedoch, dass sein Hauptaugenmerk auf dem '*Kampf für die globale Gesundheit*' liegt: die Förderung von Impfungen für die ganze Welt.
Anstatt sich auf sauberes Wasser, den Zugang zu Wohnraum oder eine Reihe anderer Vorschläge zur Unterstützung der Ärmsten der Welt zu konzentrieren, ist Gates der Ansicht, dass der Zugang zu Impfstoffen am dringlichsten ist.
Lange vor COVID-19 war die Gates-Stiftung im Zusammenhang mit Covid-19 an der Finanzierung kontroverser Impfstoffbemühungen in Afrika und Indien beteiligt.
Ein Bericht von 2015 mit dem Titel 'Philanthropic Power and Development' (Philanthropische Kraft und Entwicklung): Wer gestaltet die Agenda? untersucht den Einfluss der globalen Philanthropie und liefert Beispiele für den ungebührlichen Einfluss, den Gates und andere ausüben können.
Der Bericht umreißt vieles von dem, was wir oben in dieser Untersuchung beschreiben, einschließlich des Wie,

> '*durch die Vermittlung von Mitarbeitern der Stiftung in Entscheidungsgremien internationaler Organisationen und globale Gesundheitspartnerschaften*'.

Die Gates Foundation beeinflusst und lenkt die öffentliche Gesundheitspolitik.
Die Gates Foundation ist nicht nur Vorstandsmitglied von GAVI, sondern auch des Globalen Fonds, der Partnerschaft für die Gesundheit von Müttern, Neugeborenen und Kindern, des Medicines for Malaria Venture, der Roll Back Malaria Partnership, der TB Alliance, der Stop TB Partnership und vieler anderer.
Die Untersuchung liefert auch Einzelheiten über Gates' Investitionen in Impfstoffe und seine Verbindungen zu Impfstoffherstellern.
Wie im obigen Teil dieser Untersuchung berichtet, startete die Bill and Melinda Gates Foundation 2010 das '*Jahrzehnt der Impfstoffe*' und forderte einen '*Globalen Impfstoff-Aktionsplan*'.
Sie halfen auch bei der Gründung der öffentlich-privaten Partnerschaft, bekannt als GAVI, oder der Globalen Allianz für Impfstoffe und Immunisierung.

> '*Die Gates-Stiftung stellte zunächst für fünf Jahre 750 Millionen US-Dollar als Startkapital zur Verfügung, um diese globale öffentlich-private Partnerschaft im Jahr*

> *2000 ins Leben zu rufen, und ist nach wie vor ihre treibende Kraft und ihr größter Geldgeber*'.

heißt es im Bericht.

> '*Zwischen 2000 und 2014 trug die Gates-Stiftung 23 Prozent (2.287,94 Millionen US-Dollar) der gesamten Spenderfinanzierung von rund 9,9 Milliarden US-Dollar bei*'.

In dem Bericht wird festgestellt, dass Forscher GAVI kritisch gegenüberstanden, weil GAVI einen '*Gates-Ansatz*' zu globalen Gesundheitsherausforderungen verfolgte,

> '*der sich auf krankheitsspezifische vertikale Gesundheitsinterventionen (durch Impfstoffe) konzentrierte, statt auf horizontale und ganzheitliche Ansätze* (z.B. Stärkung des Gesundheitssystems)'.

Darüber hinaus gibt es Belege dafür, dass die Unterstützung von GAVI durch die Gates Foundation die Impfstoffhersteller dazu ermutigt hat, spezifische Impfstoffe zu produzieren, was

> '*Pfizer und GlaxoSmithKline (GSK) über 1 Milliarde USD eingebracht hat*'.

Auch die Nichtregierungsorganisation Ärzte ohne Grenzen, (MSF) hat den Gesamteinfluss der GAVI Alliance auf die Erschwinglichkeit von Impfstoffen in Frage gestellt und erklärt, dass

> '*die Kosten für die vollständige Impfung eines Kindes waren 2014 68 Mal teurer als 2001*'.

MSF fordert auch, dass GAVI pharmazeutische Unternehmen aus ihrem Verwaltungsrat ausschließt, um Interessenkonflikte zu reduzieren.
Eine der wichtigsten Erkenntnisse aus der Untersuchung ist, dass die Gates-Stiftung eine Drehtür zwischen den Mitarbeitern der Stiftung und großen Pharmaunternehmen wie Merck und GSK betreibt.

Der Bericht enthält mehrere Beispiele für diese Drehtür, darunter Trevor Mundel, der Präsident der Global Health Division der Gates Foundation, der zuvor mit Novartis, Pfizer und Parke-Davis zusammengearbeitet hat.
Mundels Vorgänger, Tachi Yamada, war Geschäftsführer und Vorstandsmitglied von GSK.
Kim Bush, bei der Gates Foundation für Partnerschaftsinitiativen mit dem Gesundheitswesen zuständig, arbeitete zuvor für die Baxter International Healthcare Corporation.
Penny Heaton, seit 2013 Direktorin für Impfstoffentwicklung bei der Gates Foundation, arbeitete zuvor für Novartis Vaccines and Diagnostics und für Merck & Co.

Die Gates-Stiftung und mRNA-Impfstoffe

Ein weiterer interessanter Hinweis aus dem Bericht ist die Tatsache, dass die Stiftung eine Beteiligung von 52 Millionen USD am deutschen Pharmaunternehmen CureVac besitzt.
Die Zusammenarbeit soll die Entwicklung von Boten-RNA (mRNA)-Impfstoffen gegen verschiedene Krankheiten, darunter Rotavirus, HIV und Respiratory Syncytial Virus, beschleunigen.
Der mRNA-Impfstoff wurde als potenzieller Kandidat für den Impfstoff gegen COVID-19 diskutiert. Insbesondere das Biotech-Unternehmen Moderna Therapeutics ist führend in der Entwicklung von mRNA-Therapeutika und potenziellen Impfstoffen.

Das RNA-Impfstoffprogramm von Moderna hat von der Gates Foundation eine Finanzierung von 100 Millionen USD erhalten.
Modernas umstrittener mRNA-Impfstoff wurde ebenfalls mit einem Zuschuss von 25 Millionen USD von der Defense Advanced Research Project Agency (DARPA) entwickelt.
Wie das TLAV berichtete, ernannte Donald Trump auch Dr. Moncef Slaoui - einen ehemaligen Big Pharma-Manager, der bis vor kurzem im Vorstand von Moderna saß - zu seinem '*Impfstoff-Zaren*', um die 'Operation Warp Speed' zu leiten, die Trump-Administration, die bis Ende 2020 einen Impfstoff im Schnellverfahren entwickeln will.
2016 wurde Slaoui in den Verwaltungsrat von Moderna Therapeutics berufen.
Er trat zurück, nachdem er auf eine Position in der gegenwärtigen US-Regierung befördert worden war.

Die TLAV-Autorin Whitney Webb berichtete kürzlich über die Rolle von Moderna im Zusammenhang mit Covid-19 und ihre Verbindungen zur Gates-Stiftung:

> '*Die 'Coalition for Epidemic Preparedness Innovations' (CEPI) kündigte an, dass sie drei separate Programme finanzieren werde, um die Entwicklung eines Impfstoffs gegen das neue Coronavirus zu fördern, das für den aktuellen Ausbruch verantwortlich ist.*
> *CEPI - die sich selbst als 'eine Partnerschaft von öffentlichen, privaten, philanthropischen und zivilen Organisationen beschreibt, die die Entwicklung von Impfstoffen gegen hochprioritäre Bedrohungen der öffentlichen Gesundheit finanzieren und koordinieren wird' -* ***wurde 2017 von den Regierungen Norwegens und Indiens zusammen mit dem Weltwirtschaftsforum und der Bill and Melinda Gates Foundation gegründet.*** *Dank ihrer massiven Finanzierung und engen Verbindungen zu öffentlichen, privaten und gemeinnützigen Organisationen ist sie in der Lage, die rasche Entwicklung von Impfstoffen zu finanzieren und diese auf breiter Basis zu verbreiten.*
> *Die jüngste Ankündigung von CEPI enthüllte, dass es zwei Pharmaunternehmen - Inovio Pharmaceuticals und Moderna Inc. - sowie die australische Universität von Queensland, die Anfang letzten Jahres Partner von CEPI wurde, finanzieren wird.*
> *Bemerkenswert ist, dass die beiden ausgewählten Pharmaunternehmen enge Verbindungen zu und/oder strategische Partnerschaften mit der DARPA haben und Impfstoffe entwickeln, die umstrittenerweise genetisches Material und/oder Genbearbeitung beinhalten. Auch die Universität von Queensland hat Verbindungen zur DARPA, aber diese Verbindungen haben nichts mit der biotechnologischen Forschung der Universität zu tun, sondern mit der Entwicklung von Technik und Raketen*'.

Webb geht weiter ins Detail, wie Moderna mit dem amerikanischen NIH zusammenarbeitet, um einen Impfstoff für das neue Coronavirus zu entwickeln, und wie das Projekt vollständig vom CEPI finanziert wird, das wiederum von der Bill and Melinda Gates Foundation gegründet und finanziert wurde.
Es sollte nicht überraschen, dass Bill Gates nun offen RNA-Impfstoffe unterstützt.
Die Entwicklung dieser Impfstoffe - und die allgemeinen Bemühungen der Operation Warp Speed - ignoriert die bereits wackeligen Protokolle und Sicherheitsmaßnahmen für die Herstellung von Impfstoffen.
Operation Warp Speed und die anschließenden Versuche am Menschen mit 100.000 Freiwilligen

> '*wird das, was typischerweise 10 Jahre Entwicklung und Erprobung von Impfstoffen ausmacht, auf wenige Monate komprimieren*'.

Die Eile, der Öffentlichkeit einen nicht ordnungsgemäß getesteten Impfstoff zur Verfügung zu stellen, ist umso beunruhigender, wenn man die jüngsten Äußerungen von Gates über die Notwendigkeit der Impfung der gesamten Weltbevölkerung bedenkt.
In einem Blog auf seiner Website erklärt Gates,

> '*Das Ziel ist es, die ein oder zwei besten Impfstoffkonstrukte auszuwählen und die ganze Welt zu impfen - 7 Milliarden Dosen, wenn es sich um einen Impfstoff mit einer Dosis handelt, und 14 Milliarden, wenn es sich um einen Impfstoff mit zwei Dosen handelt*'.

Gates' Drängen auf einen obligatorischen Impfstoff wird wahrscheinlich die Entscheidungen der WHO, der CDC und anderer globaler Gesundheitsorganisationen, die er finanziert, beeinflusst oder in deren Vorstand er Mitglied ist, stark beeinflussen.
Gates' Finanzierung einer '*Quantenpunkt-Tätowierung*', die Impfprotokolle speichern kann, hat wenig dazu beigetragen, Dissens und Angst vor seinen wahren Beweggründen zu zerstreuen.

Trotz der Verkündung von Gates als Held, der Millionen von Leben gerettet hat, hat der Gedanke, Impfungen zu erzwingen, eine wachsende Opposition gegen Impfstoffe und die Sorge um ihre Sicherheit ausgelöst.
Ob es sich um den Informanten der CDC handelt, um die Aussage von Dr. Andrew Zimmerman über die Sicherheit von Impfstoffen oder einfach um die Unterstützung der Wahlfreiheit - Menschen auf der ganzen Welt stehen der Sicherheit der Impfstoffe und dem Einfluss von Big Pharma skeptisch gegenüber und werden einen vorgeschriebenen Impfstoff wahrscheinlich nicht stillschweigend akzeptieren.

Die Rockefeller-Verbindung, Lock Step und Ereignis 201

Während wir unsere Untersuchung von Bill Gates abschließen und seine Hintergedanken in Betracht ziehen, ist es wichtig, eine Bestandsaufnahme des Unternehmens, das er führt, und der Philosophien, die er gefördert hat, zu machen.
Der Bericht '*Philanthropische Kraft und Entwicklung: Wer gestaltet die Agenda?*' liefert auch einen wichtigen Hintergrund über die Ursprünge der modernen Philanthropie und die Fähigkeit dieses Geldes, die globale Gesundheits-, Ernährungs- und Landwirtschaftspolitik zu beeinflussen.
Die Forscher skizzieren die Rolle der Rockefeller- und Carnegie-Dynastien bei der Entstehung der amerikanischen Philanthropie:

> '*Die Wurzeln der modernen Philanthropie lassen sich bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts in den Vereinigten Staaten zurückverfolgen, als die Wirtschaftsmagnaten John D. Rockefeller und Andrew Carnegie die ersten großen amerikanischen Stiftungen gründeten,* ***in erster Linie, um einen Teil ihres Einkommens vor Steuern zu schützen, aber auch, um Prestige und Einfluss in den USA und in der Welt zu gewinnen*****.**
> *Im Jahr 1911 gründete Andrew Carnegie die Carnegie Corporation of New York und stattete sie mit 125 Millionen US-Dollar aus, womit sie zum größten einzelnen philanthropischen Trust wurde, der bis zu diesem Zeitpunkt je gegründet wurde. Ein Jahr zuvor gründete Carnegie, der sein Vermögen in der Stahlindustrie machte, die Carnegie-Stiftung für internationalen Frieden, die zu einem der führenden außenpolitischen Think-Tanks der USA wurde*'.

Ironischerweise klingt die Gründung der Rockefeller Foundation unheimlich ähnlich wie Gates' eigene Geschichte, in der er während seiner Zeit bei Microsoft mit Kartell- und Monopolvorwürfen konfrontiert wurde und dann die Bill and Melinda Gates Foundation gründete, um die Geschichte neu zu schreiben und eine Heldenpersönlichkeit um sich herum zu schaffen.

> '*Die Rockefeller Foundation wurde 1913 gegründet, zwei Jahre nachdem der Oberste Gerichtshof der USA entschieden hatte, dass die Standard Oil Company von John D. Rockefeller ein illegales Monopol sei, und anordnete, sie in kleinere Unternehmen aufzuspalten. Die Auflösung der damals größten Ölgesellschaft der Welt machte ihren Gründer und Hauptaktionär John D. Rockefeller zum reichsten Mann der Welt.* ***Mit der Errichtung seiner Stiftung konnte er einen großen Teil seines Vermögens von der Einkommens- und Erbschaftssteuer abschirmen***'.

Philanthropie und Steuerhinterziehung sind nicht die einzigen Gemeinsamkeiten zwischen Bill Gates und den Rockefellers.
Nach genealogischen Aufzeichnungen ist Gates über Nelson Rockefeller, einen ehemaligen Vizepräsidenten der USA, mit der Rockefeller-Familie verwandt.

Die Verbindungen gehen jedoch über die Verbindung durch entfernte Verwandte hinaus. Sowohl die Rockefeller Foundation als auch die Gates Foundation scheinen ein Szenario wie die Pandemie, die sich vor unseren Augen abspielt, '*vorhergesagt*' zu haben.
Am 18. Oktober 2019 schloss sich die Bill and Melinda Gates Foundation mit dem John Hopkins Center for Health Security und dem Weltwirtschaftsforum zu einer hochrangigen Pandemieübung zusammen, die als Event 201 bekannt ist.
Gates ist seit langem '*Agenda Contributor*' [an einer Strategie Mitwirkender] für das WEF und hat John Hopkins eine Spende zukommen lassen.
Event 201 simulierte, wie die Welt auf eine Coronavirus-Pandemie reagieren würde, die um den Plane-ten fegte.

Die Simulation stellte sich vor, wie 65 Millionen Menschen sterben, Massenverhaftungen, Quarantänen, Zensur alternativer Standpunkte unter dem Deckmantel der Bekämpfung von '*Desinformation*' und sogar die Idee, Menschen, die die Pandemie-Erzählung in Frage stellen, zu verhaften.

Zufälligerweise war einer der an der Veranstaltung 201 beteiligten Akteure Dr. Michael Ryan, der Leiter des Teams der Weltgesundheitsorganisation, das für die internationale Eindämmung und Behandlung von COVID-19 verantwortlich ist.
Ryan rief dazu auf, nach Familien zu suchen, um potenziell kranke Personen zu finden und sie von ihren Familien zu isolieren.
Die Rockefeller Foundation stellte sich 2010 als Teil ihres Dokuments '*Szenarien für die Zukunft von Technologie und internationaler Entwicklung*' ein ähnliches Szenario vor.
Dieses Dokument enthält ein Szenario namens '*Lockstep*', das eine Pandemie beschreibt, die die Welt heimsucht und zu mehr autoritärer Kontrolle durch Regierungen in entwickelten Ländern führt.
Das Dokument beschreibt auch die Reaktion auf die Pandemie wie folgt:

> '*Während der Pandemie haben nationale Führungspersönlichkeiten auf der ganzen Welt ihre Autorität unter Beweis gestellt und luftdichte Regeln und Beschränkungen auferlegt,* ***vom obligatorischen Tragen von Gesichtsmasken bis hin zu Körpertemperaturkontrollen an den Eingängen zu Gemeinschaftsräumen wie Bahnhöfen und Supermärkten.*** *Selbst nachdem die Pandemie abgeklungen war, blieb diese autoritärere Kontrolle und Beaufsichtigung der Bürger und ihrer Aktivitäten bestehen und verstärkte sich sogar noch*'.

In dem vorgestellten Szenario sagt die Rockefeller-Stiftung voraus, dass Scanner, die die fortschrittliche Technologie der funktionellen Magnetresonanztomographie (fMRI) nutzen, werden auf Flughäfen und anderen öffentlichen Bereichen zur Norm, um abnormales Verhalten zu erkennen, das auf '*unsoziale Absichten*' hindeuten könnte.
Interessanterweise hat die Transportsicherheitsbehörde kürzlich Pläne angekündigt, die Temperaturen [der Passagiere] auf amerikanischen Flughäfen zu überprüfen.
In dem Dokument wird weiter beschrieben, wie schließlich die Menschen auf der Welt, die der Kontrolle überdrüssig werden, und die zivilen Unruhen beginnen würden:

> '*Im Jahr 2025 schienen die Menschen der Kontrolle von oben nach unten und der Tatsache überdrüssig zu werden, dass die Führer und Behörden Entscheidungen für sie treffen. Überall dort, wo nationale Interessen mit individuellen Interessen kollidierten, kam es zu Konflikten. Sporadischer Pushback organisierte und koordinierte sich zunehmend, da unzufriedene Jugendliche und Menschen, die ihren Status und ihre Chancen in den Entwicklungsländern aus den Augen verloren hatten, in großem Umfang Bürgerunruhen auslösten*'.

Es mag zwar bequem sein, Event 201 und Lock Step als Zufall abzutun, aber es wäre kurzsichtig, sie zu ignorieren, wenn man bedenkt, dass die Gates- und die Rockefeller-Stiftung stark an der Finanzierung der globalen Gesundheitsindustrie beteiligt sind.
Zwar gibt es eine Fülle von Theorien darüber, ob die Pandemie im Zusammenhang mit Covid-19 geplant oder in irgendeiner Weise inszeniert wurde, als wolle man die in Ereignis 201 und Lock Step erörterten Pläne nachahmen, doch gibt es, wenn auch derzeit keine stichhaltigen Beweise.
Dennoch sollten wir sie nicht völlig abtun.

Verringerung der Bevölkerung durch Eugenik

Die Gates- und Rockefeller-Dynastien eint auch ihr gemeinsames Interesse an der Eugenik, der entlarvten Wissenschaft, die die Idee förderte, dass Menschen '*guter Herkunft*' zur Fortpflanzung ermutigt werden sollten, während Menschen mit '*schlechten Genen*' von der Zucht abgehalten oder ganz sterilisiert werden sollten.
Die Wissenschaft wurde von Francis Galton als eine Strategie zur **Verbesserung der menschlichen Rasse** entwickelt.
Die Idee war in Amerika äußerst populär, bevor die Nazis die Doktrin annahmen und sie auf die Spitze trieben.
Eugenik war auch bei der Rockefeller-Familie äußerst populär.
Dies geht aus einem Bericht des Hudson-Instituts hervor,

> '*die ersten amerikanischen Stiftungen waren tief in die Eugenik vertieft, das Bemühen, die Reproduktion der Tauglichen zu fördern und die Reproduktion der Untauglichen zu unterdrücken*'.

Der Bericht stellt fest, dass die Rockefellers und andere frühe amerikanische Philanthropen an die '***philanthropische Eugenik***' glaubten, an die Idee, dass sie ihr Geld zur Gründung von Stiftungen verwenden könnten, die die Philosophie der Eugenik fördern würden.

Die Rockefeller-Stiftung und ihre Familie halfen bei der Finanzierung von Forschern an den Kaiser-Wilhelm-Instituten in Deutschland, die an den Sterilisationsprogrammen der Nazis beteiligt waren, finanzierten das Eugenics Records Office und viele andere Programme zur Förderung der Bevölkerungskontrolle.
Nachdem die Eugenik-Experimente der Nazis weithin bekannt geworden waren, half John D. Rockefeller III. 1952 bei der Gründung des Bevölkerungsrates, um die Eugenik ohne den Ballast des Begriffs zu fördern.

In seinem Buch Showing Up for Life schrieb Bill Gates' Vater, William H. Gates II, über seine Bewunderung für die Rockefellers und ihre Philanthropie:

> '*Eine Lektion, die wir aus dem Studium und der Zusammenarbeit mit den Rockefellers gelernt haben, ist, dass man, um mutige Ziele zu erreichen, gleichgesinnte Partner braucht, mit denen man zusammenarbeiten kann.*
> *Und wir haben gelernt, dass solche Ziele keine Preise sind, die von den Kurzatmigen eingefordert werden. Die Rockefellers haben seit Generationen mit schwierigen Problemen zu kämpfen*'.

Es scheint, dass Gates II ein Unterstützer der Eugenik-Philosophie der Rockefellers war, da er eine Zeit lang als Leiter der Abteilung '*Geplante Elternschaft*' fungierte.
Planned Parenthood wurde zum Teil durch eine Spende von 1,5 Millionen US-Dollar vom Rockefeller-Bevölkerungsrat finanziert.

Gates II ging bei Planned Parenthood von Alan Guttmacher voraus, der gleichzeitig als Direktor der American Eugenics Society fungierte.
Dieses Interesse an der Eugenik mag drei Generationen bis zu Bill Gates' Großvater, William H. Gates, zurückreichen, da die American Eugenics Society in den 1920er Jahren ein Mitglied mit dem Namen '*William H. Gates*' hatte.
Der in der AES-Liste aufgeführte William H. Gates war als '*Professor*' aufgeführt, und es gibt einen Professor William H. Gates von der Louisiana State University, aber es gibt noch keinen Beweis dafür, dass Gates' Großvater derselbe William H. Gates ist.

Ungeachtet dessen hat die heutige Familie Gates die Angewohnheit, Zeit mit ihren philanthropischen Eugenikerkollegen zu verbringen.
Im Dezember 2001 erhielt William H. Gates für seine wohltätige Arbeit die erstmals verliehenen '*Andrew Carnegie Medal of Philanthropy*'.
Gates Sr. erhielt seine Auszeichnung neben Walter H. und Leonore Annenberg im Namen der Annenberg Foundation, Brooke Astor, Irene Diamond, David und Laurance S. Rockefeller im Namen der Rockefeller-Familie, George Soros und Ted Turner.
Obwohl Bill Gates nicht abgebildet ist, erwähnt die Carnegie Corporation, dass der Senior Gates die '*Gates-Familie*' vertrat.

Vor kurzem, im Jahr 2010, wurde Bill Gates zusammen mit anderen Milliardären bei einem Ereignis gesehen, das von den Unternehmensmedien wie folgt beschrieben wurde:

> '*Man nennt sie den 'Guten Club' - und sie wollen die Welt retten*'.

Der Guardian berichtete:

> '*Dies ist der Good Club, der Name, der der winzigen globalen Elite von Milliardärsphilanthropen gegeben wurde, die kürzlich ihr erstes und höchst geheimes Treffen im Herzen von New York City abhielten*.
> *Die Namen einiger Mitglieder sind bekannte Persönlichkeiten: **Bill Gates, George Soros, Warren Buffett, Oprah Winfrey, Michael Bloomberg, David Rockefeller und Ted Turner**. Aber es gibt auch andere, wie die Geschäftsgiganten Eli und Edythe Broad, die ebenso wohlhabend, aber weniger bekannt sind. Alles in allem sind ihre Mitglieder 125 Milliarden USD wert*'.

Der Guardian stellt auch fest, dass Rockefeller, Gates und Buffet das Treffen organisiert haben.
Das Wall Street Journal berichtet, dass das Treffen sich auf die '*Verlangsamung des Bevölkerungswachstums*' konzentrierte, ein Euphemismus für Eugenik.
Das Erscheinen von Ted Turner sowohl beim Treffen 2001 als auch beim Treffen 2010 sollte keine Überraschung sein, da er sich auch lautstark für die Bevölkerungskontrolle einsetzte.
Es sollte auch angemerkt werden, dass er trotz der Dementis von Bill Gates auch ein Komplize des Sexualstraftäters Jeffrey Epstein war.
Die TLAV-Autorin Whitney Webb hat diese Beziehung und die Versuche, sie zu verbergen, bereits früher dokumentiert.
Zufälligerweise wurde Epstein auch als Befürworter der Eugenik entlarvt.

Wird Der Wahre Bill Gates aufstehen?

Jetzt, da wir am Ende dieser Untersuchung über das Leben, die Finanzen und die Geschichte von Bill Gates angelangt sind, müssen wir aufhören, über seine Beweggründe nachzudenken.
Ist Bill Gates der liebenswerte Milliardär und '*Philanthrop*', der die Welt im Zusammenhang mit Covid-19 retten könnte?
Ist er der Finanzier gefährlicher Impfstoffversuche?
Ist er aus dem Wunsch heraus motiviert, der Menschheit zu helfen, oder ist er durch eine enttarnte Philosophie oder durch Rassenwissenschaft und Eugenik motiviert?
Wenn wir einen Menschen nach der Firma, die er führt, nach den Projekten, die er finanziert, und nach den Worten, die er sagt, beurteilen wollen, dann sollte klar sein, dass die Familie Gates eine Geschichte der Förderung und Unterstützung der Eugenik hat.
Bewaffnet mit diesem Wissen können wir einen neuen Blick auf Bill Gates' '*Philanthropie*' werfen und verstehen, dass er Motive haben könnte, die sich sehr von seinen öffentlichen Äußerungen unterscheiden.
Tatsache ist, dass Bill Gates in elitären Kreisen verkehrt, in denen die Förderung von Eugenik, Bevölkerungskontrolle, Sterilisation und anderen Social-Engineering-Taktiken [soziale Manipulation] die Norm sind.
Dieser Mann wird vor der Welt als der Held dargestellt, den wir dringend brauchen, um uns aus den Fängen der Pandemie COVID-19 zu befreien.

Wenn es ihm mit seinen PR-Stunts und seiner '*Philanthropie*' gelingt, die Menschen davon zu überzeugen, dass er der Retter ist, nach dem sie gesucht haben, werden wir wahrscheinlich in Zukunft mit der Überwachung der Kontaktverfolgung, digitalen Reisezertifikaten, Zwangsimpfungen, der Verfolgung und Beschränkung aller Bewegungen und Zwangsquarantänen konfrontiert sein.
Das Einzige, was zwischen Gates und seiner Agenda steht, sind die freien Herzen und Köpfe der Welt.
Unsere Zeit ist knapp.
Wir müssen uns organisieren, diese lebenswichtigen Informationen teilen und #ExposeBillGates.

https://www.thelastamericanvagabond.com/top-news/bill-gates-web-dark-money-influence-part-3-health-surveillance-event-201-rockefeller-connection/

und

https://web.archive.org/web/20200531194048/https://www.thelastamericanvagabond.com/top-news/bill-gates-web-dark-money-influence-part-3-health-surveillance-event-201-rockefeller-connection/